

Otto Gerhard Oexle

Otto Gerhard Oexle (* [28. August 1939](#) in [Singen am Hohentwiel](#)) ist ein deutscher [Historiker](#).

Otto Gerhard Oexle legte 1958 das Abitur in Singen am Hohentwiel ab und studierte von 1958 bis 1965 Geschichte und Romanistik an den Universitäten [Freiburg i. B.](#), [Poitiers](#) und [Köln](#). Er promovierte 1965 in Freiburg. Von 1965 bis 1973 war er als wissenschaftlicher Assistent an der [Universität Münster](#) tätig. 1973 erfolgte dort seine Habilitation in Münster mit der Arbeit *Sozialgeschichtliche Forschungen zu geistlichen Gemeinschaften im westfränkischen Einflußbereich*. 1975 wurde er Wissenschaftlicher Rat und Professor an der Universität Münster. 1980 erhielt er eine Professur an der [Universität Hannover](#). Von 1987 bis 2004 war er Direktor und Wissenschaftliches Mitglied am [Max-Planck-Institut für Geschichte](#). Oexle lehrt als [Honorarprofessor](#) der [Universität Göttingen](#). Oexle ist seit 1989 Mitglied des [Konstanzer Arbeitskreises für mittelalterliche Geschichte](#) und wurde 1990 Mitglied der [Akademie der Wissenschaften zu Göttingen](#). Ihm wurde die [Ehrendoktorwürde](#) der [Universität Paris 1 Panthéon-Sorbonne](#) (2001) und der [Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń](#) (2003) verliehen. 1998 wurde er Mitglied der Historischen Kommission bei der [Bayerischen Akademie der Wissenschaften](#). Von 1999 bis 2005 war Oexle Mitglied der Zentralkommission der [Monumenta Germaniae Historica](#).

Zu seinen Arbeitsgebieten zählen die Sozialgeschichte des Mittelalters. Dabei publizierte er über [Memoria](#), Adel, Mönchtum, Deutungen der Ständegesellschaft, Armut und Friede. Weitere Schwerpunkte sind die Geschichte der Geschichtswissenschaft und der Kulturwissenschaften im 19. und 20. Jahrhundert sowie die Theorie der historischen Erkenntnis.

Schriften [\[Bearbeiten\]](#)

- *Krise des Historismus – Krise der Wirklichkeit*, Göttingen 2007, [ISBN 978-3-525-35810-8](#).
- *Bilder der Macht in Mittelalter und Neuzeit*, Göttingen 2007, [ISBN 978-3-525-35878-8](#).
- *Erinnern – Bewahren – Erinnerung fruchtbar machen*, Göttingen 2007, [ISBN 978-3-525-35808-5](#).
- *Armut im Mittelalter*, Ostfildern 2004, [ISBN 3-7995-6658-9](#).
- *Das Menschenbild der Historiker*, Münster 2002, [ISBN 3-930454-36-X](#).
- *L' historicisme en débat*, Paris 2001, [ISBN 2-7007-2313-9](#).
- *Das Problem der Problemgeschichte*, Göttingen 2001, [ISBN 3-89244-437-4](#).
- *Paradigmi del sociale*, Salerno 2000, [ISBN 88-86854-11-0](#).
- *Die Repräsentation der Gruppen*, Göttingen 1998, [ISBN 3-525-35456-8](#)

Literatur [\[Bearbeiten\]](#)

- *Otto Gerhard Oexle*. In: [Jürgen Petersohn](#) (Hrsg.): *Der Konstanzer Arbeitskreis für mittelalterliche Geschichte. Die Mitglieder und ihr Werk. Eine bio-bibliographische*

Dokumentation. Thorbecke, Stuttgart 2001, S. 301–309, [ISBN 3-7995-6906-5](#),
(*Veröffentlichungen des Konstanzer Arbeitskreises für Mittelalterliche Geschichte aus Anlaß
seines fünfzigjährigen Bestehens 1951–2001* ; Bd. 2).

Weblinks [[Bearbeiten](#)]

- [Literatur von und über Otto Gerhard Oexle](#) im Katalog der [Deutschen Nationalbibliothek](#)
- [Lebenslauf von Otto Gerhard Oexle](#)